



Newsletter #04 vom 5.3.2022

Русский перевод приводится ниже.

Herzlich willkommen in Deutschland.

Mit diesem Newsletter möchten wir Menschen Informationen bieten, die in Folge des Krieges in der Ukraine im Kreis Lippe, Deutschland, Zuflucht gefunden haben und deren Angehörige, bzw. Menschen, welche die Betroffenen unterstützen. Wir werden hier regelmäßig berichten, was es an neuen Informationen gibt und was zu beachten ist. Dabei konzentrieren wir uns auf rechtliche Fragen, insbesondere zum Thema Aufenthalt, Arbeit und Soziales.

Frühere Newsletter

Wenn Sie etwas in diesem Newsletter nicht verstehen, macht es Sinn, zuerst einen der alten Newsletter zu lesen, da dort einiges erklärt wird, was wir hier nicht wiederholen. Die alten Newsletter finden Sie auf der folgenden Internetseite:

<https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>



Übersetzungsprobleme

Wir mussten feststellen, dass die automatische Übersetzung in die ukrainische Sprache nicht funktioniert. Daher werden wir keine weiteren, automatisch übersetzten Newsletter mehr anbieten. Eine automatische Übersetzung in die russische Sprache findet weiterhin statt. Wir versuchen, den Newsletter weiterhin auch „richtig“ übersetzen zu lassen, dieses dauert nur eine gewisse Zeit. Ein herzlicher Dank geht an die Person, welche bisher die Übersetzung vorgenommen hat. Hilfreich wäre, wenn sich weitere Menschen vorstellen können, die Texte schriftlich in russischer und ukrainischer Sprache zu übersetzen.

„Massenzustrom für Geflüchtete“

Die EU wird in der nächsten Woche zum ersten Mal in der Geschichte einen sogenannten „Massenzustrom von Geflüchteten“ ausrufen. Danach kann Deutschland Gesetze anwenden, welche die Aufnahme von Menschen aus der Ukraine wesentlich vereinfachen wird. Den Ausländerbehörden wird es damit ermöglicht, vielen Menschen aus der Ukraine ein Papier für einen Aufenthalt im

Bundesgebiet auszustellen. Dieser Aufenthalt wird „Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Aufenthaltsgesetz(AufenthG)“ genannt. In unserem letzten Newsletter haben wir darüber berichtet.

Achtung! Es gibt einige Punkte, die Sie beachten sollten:

Nicht alle Flüchtlinge aus der Ukraine werden in Deutschland bleiben dürfen. Für ukrainische Staatsangehörige wird es wenige bis keine Probleme geben. Haben Sie aber in der Ukraine gelebt und sind keine ukrainischen Staatsangehörige, kann es sein, dass Sie Deutschland wieder verlassen müssen. Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

Sie sind anerkannter Flüchtling in der Ukraine: In dem Fall dürfen Sie in Deutschland bleiben. Welches Papier Sie zum Aufenthalt in Deutschland erhalten, ist noch nicht ganz klar.

Sie hatten für die Ukraine eine längerfristige Aufenthaltserlaubnis (5 Jahre und länger): Sie werden wahrscheinlich auch eine Aufenthaltserlaubnis nach § 24 für Deutschland erhalten (ein Papier, mit dem Sie sich ein Jahr hier aufhalten dürfen).

Sie hatten für die Ukraine einen kurzfristigen Aufenthalt (weniger als 5 Jahre): Die Ausländerbehörde wird prüfen, ob Sie in das Land Ihrer Staatsangehörigkeit ausreisen können. Die Regeln hierzu sind sehr streng. Wenn dieses möglich ist, müssen Sie gehen, machen Sie es nicht, werden Sie ausreisepflichtig und können abgeschoben werden.

Aktuell kann es z.B. sein, dass russische Staatsangehörige, die in der Ukraine gelebt haben und sich gegen Putin aussprechen, zurück nach Russland müssen.

Wenn Sie aus der Ukraine kommen und keine ukrainische Staatsangehörigen sind, lassen Sie sich unbedingt von der Flüchtlingshilfe Lippe e.V. beraten. Wir werden prüfen, ob es andere Formen des Aufenthaltes gibt.

Registrierung

Die Ausländerbehörde des Kreises Lippe fängt in der nächsten Woche an, Menschen aus der Ukraine zu registrieren. Als erstes wird eine Registrierung von Menschen in der Stadt Lage vorgenommen. Wie genau dieses ablaufen wird, ist uns noch unbekannt. Auch ist noch nicht bekannt, wann dieses erfolgen wird.

Achtung! Eine Registrierung macht in den meisten Fällen Sinn, aber nicht in allen Fällen.

Menschen, die keine ukrainische Staatsangehörigkeit haben und die möglicherweise Deutschland wieder verlassen müssen, sollten sich vor einer Registrierung Gedanken machen, ob eine Weiterwanderung in einen anderen Staat in Frage kommt. Nach einer Registrierung kann es da vielleicht zu Problemen kommen.

Umverteilung

Die Gesetze in Deutschland sehen vor, dass die Flüchtlinge aus der Ukraine gleichmäßig auf die Städte in Deutschland verteilt werden sollen. Sie können sich also den Ort, an dem sie wohnen wollen, nicht aussuchen. Wie diese Umverteilung genau aussehen soll, ist unklar. Auch uns liegen dazu aktuell nur wenige Informationen vor.

Obwohl wir zur Umverteilung nur wenig wissen, möchten wir aus unserer Erfahrung aus den letzten Jahren Folgendes empfehlen:

Wenn Sie in dem Ort wohnen bleiben wollen, wo Sie gerade leben, sollten Sie sich möglichst schnell registrieren lassen. Da Sie selbst auf den Zeitpunkt Ihrer Registrierung keinen Einfluss haben, lassen Sie sich bei uns beraten, wie es schneller erfolgen kann.

Wenn Sie in einem anderen Ort wohnen wollen, sollten Sie mit uns vor einer möglichen Registrierung Kontakt aufnehmen, damit wir Sie beraten können.

Wenn Sie in ein anderes europäisches Land weiterwandern wollen, lassen Sie sich auch von uns vor einer Registrierung beraten.

Sozialleistungen

Die ersten Sozialämter fangen an, Hilfen zu gewähren. Leider haben wir darüber nur eine sehr unvollständige Übersicht.

Wenn Sie eine medizinische Versorgung benötigen, wenden Sie sich an das Sozialamt in der Stadt, in der Sie wohnen. Dieses ist dafür verantwortlich, Ihnen einen Krankenschein zu geben, mit dem Sie zum Arzt gehen können. Ohne diesen Krankenschein müssen Sie den Arzt selbst bezahlen. Ist das Sozialamt nicht in der Lage, Ihnen kurzfristig zu helfen, schreiben Sie uns eine E-Mail an Gockel@fluechtlingshilfe-lippe.de. Wir können kurzfristig Ärzte vermitteln und haben auch eine Notfallnummer zum Sozialamt der Stadt Detmold.

Wenn Sie aktuell in der Stadt Detmold leben und nicht ausreichend zu Essen haben oder es an einer Wohnung fehlt, können Sie sich auch an Gockel@fluechtlingshilfe-Lippe.de melden. Bitte schreiben Sie uns auch, wenn Sie unter 18 Jahre alt sind und ohne Ihre Eltern nach Deutschland gekommen sind.

In dringenden Notfällen wählen Sie die 112.

Zug fahren

Die Deutsche Bahn bietet gerade kostenlose Zugtickets für Menschen aus der Ukraine an. Wie Sie diese Tickets erhalten können, erfahren Sie hier: <https://www.bahn.de/info/helpukraine>

Beratungsangebote

Die Flüchtlingshilfe Lippe macht aktuell nur in Notfällen Einzeltermine für Beratungen. Wir kommen aber gerne vorbei, wenn Sie vor Ort, z.B. in einer Kirche oder einem Vereinsheim, eine Beratung für mehrere Menschen in der Ukraine anbieten wollen. Aus unserer Sicht macht eine schnelle Beratung Sinn und wir haben ab Sonntag Termine frei. Bitte melden Sie sich an die e-Mailadresse: Gockel@fluechtlingshilfe-lippe.de. Es wäre gut, wenn Sie einen Dolmetscher organisieren könnten und ein Kopierer vor Ort ist.

Wichtig!

Auch wir wissen aktuell nur sehr wenig. Es kann sein, dass die Informationen, die wir Ihnen hier geben, morgen bereits veraltet sind. Bitte tragen Sie sich daher unbedingt in unseren Newsletter ein. Den Link finden Sie hier: <https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58> Bitte beachten Sie, dass Sie den Newsletter „Infos für Geflüchtete aus der Ukraine“ ankreuzen. Sie erhalten danach eine Mail in deutscher Sprache, die Sie bestätigen müssen.



Dieser Newsletter kommt von der Landeskirche Lippe und der Flüchtlingshilfe Lippe e.V. Die Lippische Landeskirche ist ein Zusammenschluss von vielen evangelischen Kirchen im Kreis Lippe und die Flüchtlingshilfe Lippe bietet Beratung für geflüchtete Menschen an.

Автоматический перевод

Добро пожаловать в Германию.

В этой рассылке мы предлагаем информацию людям, которые нашли убежище в районе Липпе в результате войны в Украине, и их родственникам, или людям, которые поддерживают пострадавших. Здесь мы будем регулярно сообщать новую информации и на что именно необходимо обращать внимание. При этом мы сосредоточимся на юридических вопросах, особенно касающихся тем проживания, работы и социальных вопросов.

Предыдущая рассылка

Если вам что-то непонятно в этом бюллетене, имеет смысл сначала прочитать один из старых бюллетеней, так как там объясняются некоторые вещи, которые мы не повторяем здесь. Вы можете найти старые информационные бюллетени на следующем сайте:

<https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>

Проблемы перевода

Мы обнаружили, что автоматический перевод на украинский язык не работает. Поэтому мы больше не будем предлагать автоматически переведенные информационные бюллетени. Автоматический перевод на русский язык будет осуществляться и в дальнейшем. Мы все еще пытаемся перевести информационный бюллетень "правильно", но это займет некоторое время. Большое спасибо тому, кто до сих пор выполнял перевод. Было бы полезно, если бы другие люди могли представить перевод текстов на русский и украинский языки.

"Массовый приток беженцев"

На следующей неделе ЕС впервые в истории объявит о так называемом "массовом наплыве беженцев". После этого Германия сможет применять законы, которые значительно облегчат прием людей из Украины. Таким образом, органы по делам иностранцев смогут выдавать многим людям из Украины документы на пребывание в Германии. Такое проживание называется "видом на жительство в соответствии с § 24 Закона о проживании (AufenthG)". Мы сообщали об этом в нашем последнем информационном бюллетене.

Внимание! Есть несколько моментов, о которых вам следует знать:

Не всем беженцам из Украины будет разрешено остаться в Германии. Для граждан Украины проблем практически не будет. Однако, если вы проживали в Украине и не являетесь украинским гражданином, вам, возможно, придется снова покинуть Германию. Необходимо соблюдать следующие правила:

Вы являетесь признанным беженцем в Украине: в этом случае вам разрешено остаться в Германии. Пока не совсем ясно, какую бумагу вы получите для пребывания в Германии.

У вас был долгосрочный вид на жительство в Украине (5 лет и более): вероятно, вы также получите вид на жительство согласно § 24 для Германии (документ, позволяющий вам находиться здесь в течение одного года).

У вас был краткосрочный вид на жительство в Украине (менее 5 лет): Отдел регистрации иностранцев проверит, можете ли вы выехать в страну своей национальности. Правила на этот счет очень строгие. Если это возможно, вы должны уехать, если нет, вы обязаны уехать и можете быть депортированы.

В настоящее время, например, граждане России, проживавшие в Украине и выступавшие против Путина, могут быть вынуждены вернуться в Россию.

Если вы приехали из Украины и не являетесь гражданином Украины, обязательно обратитесь за консультацией в Flüchtlingshilfe Lippe e.V. Мы проверим, есть ли другие формы проживания.

Регистрация

Бюро регистрации иностранцев округа Липпе начнет регистрировать выходцев из Украины на следующей неделе. Первая регистрация людей будет проходить в городе Лаге. Как именно это будет сделано, пока неизвестно. Также пока неизвестно, когда это произойдет.

Внимание! Регистрация имеет смысл в большинстве случаев, но не во всех.

Людям, которые не имеют украинского гражданства и которым, возможно, придется снова покинуть Германию, следует подумать о том, является ли переезд в другую страну вариантом, прежде чем регистрироваться. После регистрации могут возникнуть проблемы.

Перераспределение

Законы Германии предусматривают, что беженцы из Украины должны быть равномерно распределены между городами Германии. Это означает, что они не могут выбирать место, где

они хотят жить. Неясно, как именно будет происходить это перераспределение. В настоящее время мы тоже располагаем лишь скучной информацией на этот счет.

Хотя мы очень мало знаем о перераспределении, из нашего опыта последних лет мы хотели бы порекомендовать следующее:

Если вы хотите остаться в том месте, где вы сейчас живете, вам следует зарегистрироваться как можно скорее. Поскольку вы сами не можете повлиять на время регистрации, позвольте нам посоветовать вам, как это можно сделать быстрее.

Если вы хотите жить в другом месте, вам следует связаться с нами до возможной регистрации, чтобы мы могли проконсультировать вас.

Если вы хотите переехать в другую европейскую страну, сообщите нам об этом до регистрации.

Социальные выплаты

Первые отделения социального обеспечения начинают оказывать помощь. К сожалению, мы располагаем лишь очень неполным обзором этого вопроса.

Если вам нужна медицинская помощь, обратитесь в отдел социального обеспечения в городе, где вы живете. Они отвечают за выдачу вам свидетельства о медицинском страховании, которое вы можете использовать для обращения к врачу. Без этой справки вам придется платить врачу самостоятельно. Если отдел социального обеспечения не может помочь вам в кратчайшие сроки, напишите нам письмо по адресу Gockel@fluechtlingshilfe-lippe.de. Мы можем организовать прием врачей в кратчайшие сроки, а также у нас есть номер экстренной связи с Управлением социального обеспечения города Детмольд.

Если вы сейчас живете в городе Детмольд и вам не хватает еды или негде жить, вы также можете обратиться по адресу Gockel@fluechtlingshilfe-Lippe.de. Напишите нам также, если вам меньше 18 лет и вы приехали в Германию без родителей.

В экстременных случаях набирайте 112.

Путешествие на поезде

В настоящее время Deutsche Bahn предлагает бесплатные билеты на поезда для жителей Украины. Вы можете узнать, как получить эти билеты здесь:
<https://www.bahn.de/info/helpukraine>.

Консультационные услуги

В настоящее время "Помощь беженцам Липпе" назначает индивидуальные консультации только в чрезвычайных ситуациях. Однако мы будем рады приехать, если вы захотите провести консультацию для нескольких человек в Украине на месте, например, в церкви или клубе. С нашей точки зрения, быстрое консультирование имеет смысл, и у нас можно записаться на прием с воскресенья. Пожалуйста, зарегистрируйтесь по адресу электронной почты: Gockel@fluechtlingshilfe-lippe.de. Было бы хорошо, если бы вы смогли организовать переводчика и если бы на месте был ксерокс.

Важно!

Даже мы знаем очень мало на данный момент. Возможно, что информация, которую мы вам здесь предоставим, завтра уже будет неактуальной. Поэтому, пожалуйста, не забудьте подписаться на нашу рассылку. Вы можете найти ссылку здесь: <https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58> Пожалуйста, убедитесь, что вы отметили бюллетень "Информация для беженцев из Украины". Затем вы получите электронное письмо на немецком языке, которое необходимо подтвердить.



Этот бюллетень предоставлен Региональной церковью Липпе и Flüchtlingshilfe Lippe e.V. Региональная церковь Липпе - это объединение многих протестантских церквей в округе Липпе, а Flü